

Die Kunst des Führens. Achtsam sein. Menschen verstehen. Entwicklungen begleiten und fördern, durch Krisen lernen.

In: Die öffentliche Verwaltung

Heft 20, Oktober 2020, S. 915–924.

Ausgehend von Selbst-Führung und der Achtsamkeit für die Chancen des Augenblicks geht es bei der Kunst des Führens darum, Menschen und ihre Arbeitszusammenhänge zu verstehen, Beziehungen zu gestalten und Entwicklungen anzuregen, zu begleiten und zu fördern. Die Corona-Krise fordert dazu auf, Führung nicht nur neu zu denken, sondern auch in veränderten Lebens- und Arbeitssituationen neu zu leben.